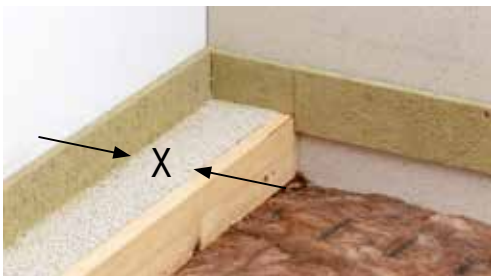


## GIFAfloor PRESTO: VERLEGEANLEITUNG

Um die heutigen Normen zu erfüllen ist bei der Verlegung von GIFAfloor PRESTO kein Eingriff an der darunterliegenden Decke notwendig. Vorhandenes Schüttmaterial kann verbleiben. GIFAfloor PRESTO wird schwimmend auf den nivellierten Holzbalken verlegt. Für die Verlegung auf Holzbalkendecken dürfen ausschließlich GIFAfloor PRESTO Elemente mit einer Rohdichte von  $\geq 1.600 \text{ kg/m}^3$  verwendet werden. Die erforderlichen Elementdicken ergeben sich aus dem größten Abstand der Auflager (Mitte zu Mitte gemessen). Bis 60 cm: Dicke 25 mm, bis 100 cm: Dicke 32 mm, von 100 bis 120 cm: zweilagig verklebt 32 + 18 mm.



Um eine planebene Auflage für GIFAfloor PRESTO herzustellen, werden beispielsweise Holzbohlen seitlich an die vorhandenen Balken angeschraubt. Die Anflanschung kann einseitig ( $\geq 40 \text{ mm}$ ) oder beidseitig ( $\geq 30 \text{ mm}$ ) montiert werden. Die Tragkonstruktion muss die der Nutzung entsprechende Mindesttragfähigkeit besitzen. Der statische Nachweis ist bauseits zu erbringen.



An der Wand dürfen die Elemente nicht mehr als 30 mm (X) über das letzte Auflager auskragen. Eine gebundene Schüttung (z. B. EPO Leicht) kann hier eine zusätzliche Auflage schaffen.



Auf die nivellierten Balken die Auflagerdämmstreifen kleben. Zwischenräume bis ca. 1 cm unterhalb der Oberkante der Anflanschung dämmen. Vorhandenes Schüttmaterial kann in der Regel verbleiben. Den Randdämmstreifen an der Wand befestigen oder das Schaumband an die Gipsfaserkante kleben.



Die GIFAfloor PRESTO Gipsfaserelemente können mit herkömmlichen Holzbearbeitungswerkzeugen gesägt werden. Die Verwendung von diamantbestückten Sägeblättern wird ausdrücklich empfohlen.



Den Raum vorab vermessen und auf Rechtwinkligkeit prüfen, gegebenenfalls Elemente zuschneiden.



Die Verlegung erfolgt schwimmend und beginnt immer in der linken Raumecke mit der Federkante in Richtung Rand. Die Feder ist im Randbereich zu entfernen.



Die Nut/Feder- Verbindungen sind sorgfältig mit Knauf Systemkleber zu versehen und press zu stoßen. Bei zweilagigen Systemen bitte Nut/Feder-Klebstoff verwenden.



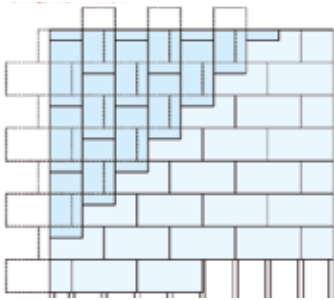
Der Systemkleber ist jeweils an der unteren Nutwanne des bereits verlegten, sowie auf der Oberseite der Feder des neu zu verlegenden Elementes aufzutragen. Der Klebstoff muss an der Oberseite austreten.



Der Abschnitt der vorhergehenden Reihe wird als Anfang der nächsten Reihe verwendet. Bitte beachten Sie einen Mindestversatz der Fugen  $\geq 30$  cm.



Die fertig verlegte Fläche 12 Stunden trocknen lassen.  
Am nächsten Tag ausgetretene Klebstoffreste entfernen.  
Auf der fertigen Tragschicht kann im Anschluss der Bodenbelag nach den Vorgaben des jeweiligen Herstellers verlegt werden. Weitere Hinweise entnehmen Sie dem technischen Infoblatt, [www.balkendecke.de](http://www.balkendecke.de)



Optional wird eine zweite Lage bei einem Achsabstand > 100 - 120 cm oder für die Aufnahme einer wasserführenden Fußbodenheizung verlegt. Die zweite Lage wird um 90° gedreht verlegt. Der Versatz zwischen den Fugen muss mindestens 20 cm betragen.



Der Flächenklebstoff wird mit einer Zahnpachtel (Zahnung B3) im Zuge der Verlegung für das nächste Element aufgetragen.



Auch bei der Verlegung der zweiten Lage sind die Nut/Feder-Verbindungen wie bei der ersten Lage zu verkleben.



Die zweite Lage unmittelbar nach der Einbettung ins Kleberbett auf der unteren Lage fixieren. Hierzu bei der Nagelung mit Druckluft-/Impulsnagler auf dem zu befestigendem Element stehen und dadurch durch das eigene Körpergewicht die zweite auf die erste Lage pressen.

Weitere Hinweise entnehmen Sie dem technischen Infoblatt, [www.balkendecke.de](http://www.balkendecke.de)



Bei der Verwendung der zweiten Lage zur Aufnahme von Fußbodenheizungsrohren sind, je nach dem zu verlegendem Oberbelag, die Hohlräume z. B. mit Knauf Uniflott, Spachtelmasse oder Fliesenkleber zu verspachteln.

Weitere Infos und Videos finden Sie unter [www.balkendecke.de](http://www.balkendecke.de)  
Irrtum und technische Änderungen vorbehalten. Stand 04/2019  
Knauf Integral KG, Am Bahnhof 16, 74589 Satteldorf